Presseinformation

2. August 2010

Radlbrunner Sommerfest im Zeichen der Geschichte

Pröll: Niederösterreich bekennt sich zum Blick zurück

In Radlbrunn (Bezirk Hollabrunn) wird im Zweijahresrhythmus der so genannte „Musikalische Weinsommer" mit einem Sommerfest abgehalten. Beim diesjährigen Sommerfest, das gestern, 1. August, im Brandlhof gefeiert wurde, stand das 900-Jahr-Jubiläum Radlbrunns im Vordergrund. Das Motto des Festes lautete - anlässlich der Präsentation von Stammbäumen alteingesessener Radlbrunner Familien - "Familien einst und jetzt". Unter den Festgästen fand sich auch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Brandlhof ein.

"In unserer heutigen Zeit der ‚Vertechnisierung\' bekommen das gemeinsame Feiern und der zwischenmenschliche Kontakt einen neuen Stellenwert. Es gilt auch, das Brauchtum und die Volkskultur hochzuhalten und zur Geltung zu bringen", meinte der Landeshauptmann. Im Hinblick auf die Ahnenforschung, die beim diesjährigen Sommerfest einen besonderen Schwerpunkt bildete, meinte Pröll: "Wir in Niederösterreich bekennen uns zum Blick zurück. Denn aus diesem Blick zurück kann man Kraft schöpfen und sich selbst treu bleiben, und er hilft dabei, sich selbst wieder zu spüren."

Neben der Vorstellung von Radlbrunner Familien-Stammbäumen, die sich teilweise über 100 Jahre zurückverfolgen lassen, durch Pater Edmund Tanzer und den Radlbrunner Heimatbuchverein standen im Rahmen des diesjährigen Sommerfestes u. a. auch ein Frühschoppen, eine Hohlwegwanderung und ein "Tanzboden" auf dem Programm.

Nähere Informationen: Volkskultur Niederösterreich, Telefon 02275/4660, http://www.volkskulturnoe.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at